

Anfrage Nr.: AF1476/21

Datum: 04.06.2021

A N F R A G E

Fraktion AfD

Gegenstand:

Einsatz von Schnelltests in der Landeshauptstadt Dresden

Einleitung:

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

nach Recherchen von SZ, NDR und WDR läßt das System „Schnelltests“ zum Abrechnungsbetrug ein, da eine Kontrolle fehle. „Stichproben hätten etwa an einer Teststelle in Köln ergeben, dass statt 70 wirklich genommener Proben fast 1.000 abgerechnet worden seien. Ähnliches hätten Stichproben unter anderem in Essen und in Münster zutage gefördert.“

Die Berichte verweisen u. a. auf mangelnde Kontrollmöglichkeiten seitens der Behörden.

Dazu ergeben sich folgende Fragen:

Fragen:

1. Gibt es in Dresden Hinweise darauf, dass in Testzentren fehlerhafte Abrechnung hinsichtlich der Anzahl der Testungen vorgekommen sind? Welche Dokumentations- und Kontrollpflichten bestehen seitens der Landeshauptstadt Dresden?
2. Wie viele Testzentren wurden im gesamten Monat Mai „neu“ in der Landeshauptstadt Dresden zugelassen?

Mit freundlichen Grüßen,

Monika Marschner